

April
1930

für die Mitglieder des »Deutschen Portierverbandes« und des »Zentralverbandes der Hausangestellten« / Ortsgruppe Berlin
Gesamt-Verband der Arbeitnehmer der öffentlichen Betriebe und des Personen- und Warenverkehrs, Sektion Haus- und Wachangestellte

Büro: Berlin W 30, Bayreuther Straße 31 • Fernsprecher: B 5, Barbarossa 6256
Geöffnet täglich von 8 bis 17 Uhr • Mittwochs von 8 bis 19 Uhr • Sonnabends von 8 bis 13 Uhr

Zur besonderen Beachtung!

Vom 1. Januar 1930 ab sind Beitrittsgeld und Beiträge wie folgt festgesetzt:

Das Beitrittsgeld beträgt:
In Beitragsklasse 1—4. 0,50 Mf.
" " " 5—9. 1,00 " " " 10—18. 1,50 "

Der wöchentliche Beitrag beträgt

| Wochenlohn bis zu | bei einem | | 0,90 Mf. |
|----------------------|---|------------------|----------|
| | Wochenlohn bis zu 12,— bzw. 50,— Mf. | Monatslohn | |
| 1 | | | |
| 2 von mehr als 12,— | 16,80 | 50,— bis zu 75,— | 0,40 |
| 3 " " 16,80 | 21,60 | 75,— " " 95,— | 0,50 |
| 4 " " 21,60 | 26,40 | 95,— " " 115,— | 0,70 |
| 5 " " 26,40 | 31,20 | 115,— " " 135,— | 0,80 |
| 6 " " 31,20 | 36,— | 135,— " " 155,— | 0,90 |
| 7 " " 36,— | 40,80 | 155,— " " 175,— | 1,10 |
| 8 " " 40,80 | 45,60 | 175,— " " 195,— | 1,20 |
| 9 " " 45,60 | 50,40 | 195,— " " 220,— | 1,30 |
| 10 " " 50,40 | 57,60 | 220,— " " 250,— | 1,50 |
| 11 " " 57,60 | 64,80 | 250,— " " 280,— | 1,65 |
| 12 " " 64,80 | 72,— | 280,— " " 310,— | 1,80 |
| 13 " " 72,— | 79,20 | 310,— " " 340,— | 2,05 |
| 14 " " 79,20 | 88,80 | 340,— " " 385,— | 2,25 |
| 15 " " 88,80 | 98,40 | 385,— " " 425,— | 2,50 |
| 16 " " 98,40 | 110,40 | 425,— " " 480,— | 2,95 |
| 17 " " 110,40 | 120,— | 480,— " " 520,— | 3,50 |
| 18 " " über 120,— | | über 520,— | 4,— |

Dauernd erwerbsunfähige Mitglieder und Pensionäre zahlen pro Woche 25 Pf.

Wer weniger als 260 Vollbeiträge geleistet hat, kann an den Leistungen der neu eingerichteten Invalidenunterstützungskasse nicht teilnehmen und zahlt nur 15 Pf., um sich die erworbenen Ansprüche der übrigen Verbandseinrichtungen zu erhalten.

Kranke und arbeitslose Mitglieder, sofern sie keine Unterstützung beziehen, zahlen einen Beitrag von 10 Pf. pro Woche.

Facharbeitsnachweis.

Gedenkt der Not der arbeitslosen Verbandskollegen! Meldet jede frei werdende Stelle dem Facharbeitsnachweis, Berlin N., Rüdigerstraße 9, Amt Weidendamm D 2 0017, oder eurer Organisation, Berlin W., Bayreuther Straße 31, Amt Barbarossa B 5 6256.

Dauernd erwerbsunfähige Mitglieder und Pensionäre.

Alle dauernd erwerbsunfähigen Mitglieder und Pensionäre, welche 25 Jahre Mitglied sind und 1300 Vollbeiträge bezahlt haben, melden sich ab 15. Mai d. J. im Büro, Johannisstraße 14/15, damit der Anspruch auf Unterstützung festgelegt werden kann.

Achtung Verbandsmitglieder!

Auf Grund des Gesetzes über die Leistungen in der Invalidenversicherung vom 12. Juli 1929 haben auch die Witwen und Waisen der vor dem 1. Januar 1912 verstorbenen Versicherten Anspruch auf Hinterbliebenenfürsorge.

Die hierauf gerichteten Anträge sind, soweit Witwen in Frage kommen, die die Hälfte der entrichteten Beiträge nach dem Tode ihres Ehegatten feinerzeit erstatet erhalten haben, von den Landesversicherungsanstalten abgelehnt worden. Diese Stellungnahme der Landesversicherungsanstalten hat nicht die Billigung des Reichsversicherungsamts gefunden. Die Anstalten sind auf Grund einer Entscheidung des Reichsversicherungsamts nunmehr gehalten, den oben erwähnten Anspruch zu befriedigen. Den Hinterbliebenen, die inzwischen von den Landesversicherungsanstalten abgewiesen worden sind, ist zu raten, ihre Ansprüche erneut geltend zu machen.

Auszahlung von Unterstützungen.

Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß die Auszahlung von Kranken-, Arbeitslosen- und Sterbeunterstützungen in den Räumen des Gesamtverbandes, Berlin N. 24, Johannisstraße 14/15, an Wochentagen in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, im Zimmer 4, unter Seitenflügel, parterre, stattfindet.

Die Bibliothek des Verbandes

befindet sich Berlin N. 24, Johannisstraße 14—15, Quergebäude parterre, Ausgang 5, und ist geöffnet von 9—15 Uhr, Montags und Donnerstags von 9—19 Uhr, Sonnabends von 9—13 Uhr. Sonntags bleibt die Bibliothek geschlossen.

Der Bibliothekar ist gerne dein Berater.

Rüstet zur Maifeier

des Gesamtverbandes
im Post-Stadion

Gestaltet die Feier zu einer gewaltigen Kundgebung

für die Einigkeit des Proletariats, die Idee des Sozialismus und für den Völkerfrieden

Branchenversammlungen.

Reinemachefrauen.

Montag, den 7. April, 19 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Gewerkschaftshaus, Engel-
wieser 24/25, Eingang B, vorn parterre.

Branchenversammlung

aller in Reinigungsanstalten, Banken, Versicherungen, Kranken-
kassen, Gewerkschaften, Geschäfts- und Industriebüroern beschäftigten
Reinemachefrauen, Fensterputzerinnen, Garderoben- und Toiletten-
frauen.

Am Donnerstag, dem 10. April, 19 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet in **Armers-
Brachsfäden**, Am Treptower Park 27, ein Gastochvortrag statt, zu
welchem die Kolleginnen Reinemachefrauen eingeladen sind.

Geschäfts- und Industriebürobranche.

Dienstag, den 8. April, 19 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den Sophienböden, Sophien-
straße 17/18,

Branchenversammlung

aller in Geschäfts- und Industriebüroern beschäftigten Hausmeister,
Hauswarte, Hausaufseher, Fahrstuhlführer, Fahrstuhlführerinnen,
Fabrikpfortner, Helzer, Hofreinger und Hilfsarbeiter.

Privatwächter.

Mittwoch, den 9. April, 9 Uhr, im Lokal Heyn, Friedrichstr. 235,

große Wächterversammlung

aller auf Bauten, Holz- und Lagerplätzen, Fabriken, Geschäfts- und
Industriebüroern beschäftigten Wächter.

Wir erwarten, daß alle Kolleginnen und Kollegen in diesen Ver-
sammlungen erscheinen. Das Verbandsbuch ist zwecks Kontrolle
mitzubringen.

Funktionärversammlungen.

Im Monat April fallen die Funktionärversammlungen aus.

Hausangestellte.

Köchinnen, Stüben, Wirtschaftlerinnen, Kinderpflegerinnen, Haus-
küchen- und Alleenmädchen, Diener usw.

Grünewald.

Am Mittwoch, dem 2. April 1930, abends 8 Uhr, Versammlung
bei **Wurzbacher**, Bahnhofrestaurant, Bahnhof Grünewald. Nach
der Versammlung gemütliches Beisammensein.

Treptow.

Am Donnerstag, dem 10. April 1930, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Gastoch-
vortrag in **Armers Brachsfäden**, Am Treptower Park 27. Zu dieser
Veranstaltung werden alle Mitglieder eingeladen. Fahrverbindung:
Straßenbahn 55, 93, 91.

Lichtbildervortrag.

Am Mittwoch, dem 16. April 1930, abends 8 Uhr, im Haus-
angestelltenheim **Bayreuther Straße 31**, Lichtbildervortrag: **Der
Schwarzwald**.

Ostermontag, den 21. April 1930,

Ausflug nach Eichwalde.

Treffpunkt um 4 Uhr bei **Lindner**, Eichwalde, Bahnhofstr. 12.
Später im Walde allgemeines Eiersuchen. Fahrverbindung: Vorort-
bahn ab Görlicher Bahnhof, Richtung Königsauerhausen.

Wichtig! Bei allen unseren Veranstaltungen ist den Kolleginnen
Gelegenheit gegeben, ihre Beiträge zu entrichten.

Kolleginnen und Kollegen! Sorgt für gute Beteiligung an allen
Veranstaltungen, bringt Freundinnen und Bekannte mit! — Werbt
Mitglieder für euren Verband! — Bezahlt regelmäßig die Verbands-
beiträge! — Benutzt nur kostenlose Stellenvermittlung! — Meidet
die gewerbsmäßigen Stellenvermittler! — Auskunft wird im Ver-
bandsbüro erteilt.

Bezirksversammlungen

aller in Stellungen, Wohn-, Geschäfts- und Industriebüroern be-
schäftigten Portiers und Hausreinigerinnen.

Zentrum.

Donnerstag, den 10. April, im Lokal von Witte, Poststr. 29.

Oranienburger Vorstadt.

Donnerstag, den 24. April, im Lokal von Spiegel, Adersstr. 1.
Bezirksführer Max Diefert, Kleine Hamburger Str. 10/11.

Wedding.

Freitag, den 4. April, im Lokal von Klinge, Sellenstr. 14.

Norden.

Montag, den 14. April, im Lokal von Kurtowski, Feldstr. 3.
Dienstag, den 15. April, im Lokal von Niebergall, Carmen-
Sylva-Str. 22.

Königsfor.

Donnerstag, den 24. April, im Lokal von Schmidt, Greifswald-
Straße 43.

Süden.

Dienstag, den 8. April, im Lokal von Albrecht, Urbanstr. 29.

Südwesten.

Dienstag, den 15. April, im Lokal von Heyn, Friedrichstr. 235.
Bezirksführer Max Siefert, Potsdamer Str. 29.

Dienstag, den 29. April, im Lokal von Müller-Körner, Alexandrinen-
straße 39, Ecke Dramenstraße.

Liegnarten.

Dienstag, den 8. April, im Lokal von Bohn, Corneliusstr. 4.
Bezirksführer Gottfried Rothert, Bellevuestr. 11a.

Noahstr.

Montag, den 28. April, im Lokal von Schablon, Stromstr. 28.
Bezirksführer Hermann Krause, Effener Str. 2.

Charlottenburg.

Donnerstag, den 24. April, im Lokal von Losche, Dahmannstr. 33.

Grünewald.

Dienstag, den 29. April, im Lokal „Linden-Eck“, Hubertusbaderstr. 8.
Bezirksführer Karl Pahl, Franzensbaderstr. 6.

Halenfer.

Freitag, den 25. April, im Lokal von Sandmann, Westfälische Str. 42.
Bezirksführer Georg Hoffmann, Kurfürstendamm 106.

Neukölln.

Freitag, den 25. April, im Lokal von König, Böhmische Str. 43/44.

Pankow.

Dienstag, den 29. April, im Lokal von Neumann, Florastr. 5/6.

Reinholdsdorf-West.

Freitag, den 11. April, im Lokal von Bendt, Scharnweberstr. 114.

Sieglitz.

Freitag, den 11. April, im Lokal von Martin, Fichtestr. 4.
Montag, den 14. April, im Lokal von Gramatte, Canovastr. 5.

Tempelhofer.

Donnerstag, den 10. April, im Lokal von Fechner, Dorfstr. 19.
Beginn aller Bezirksversammlungen:

20 Uhr.

Alle Kolleginnen und Kollegen, auch Nichtmitglieder, sind zu diesen
Bezirksversammlungen hiermit freundlichst eingeladen und gebeten,
pünktlich und vollzählig zu erscheinen. Beiträge und Neuaufnahmen
werden in den Versammlungen entgegengenommen.

Kolleginnen!

Kollegen!

Beachtet den § 8 unserer neuen Verbandsstatuten!

**Zahlt den richtigen Beitrag!
Betrügt euch nicht selbst!**

Werbt neue Mitglieder durch Weitergabe der Hausangestellten-Zeitung